

Abschlussbericht

in Worten	S. 2 - 4
in Bildern	S. 5 - 12
in Zahlen	S. 13 - 14
Evaluation	S. 15 - 16
Danksagung	S.17

Mit Live Atelier,
Workshops, Seminaren,
Kino und Livestream
zu Axel Burkart
Alle Informationen auf
www.anthroglobal.net



ANTHRO GLOBAL

**WIE WIRKT
ANTHROPOSOPHIE?
EINE AUSSTELLUNG
23. Juni bis 8. August 2019**

**Im FRIZZ23
Friedrichstraße 23
10969 Berlin
Di - So 11-20 Uhr**

Abschlussbericht in Worten I



ANTHRO GLOBAL

Von So. 23.6.2019 bis Do. 8.8.2019 hatte die Ausstellung ANTHRO GLOBAL mitten in Berlin ihre Tore geöffnet. Entsprechend dem Ausstellungskonzept erwartete den interessierten Besucher ein vielfältiger, farbenreicher, lebendiger Kosmos als Einblick in anthroposophische Initiativen weltweit.

Die Ausstellungsmacher haben das Konzept erfolgreich umgesetzt und eine jugendliche, leichte und ästhetische Gesamtatmosphäre geschaffen, die alle Exponate wirkungsvoll miteinander in Beziehung setzte und die gesamte Ausstellung wie aus einem Guss erscheinen ließ.

Neben 77 Ausstellungsexponaten gab es ein umfangreiches Angebot an Informationen, eine Schmökerecke, eine Videoecke und Kaffeetheke. So gelangen zahlreiche persönliche Begegnungen und Gespräche, insbesondere auch durch den engagierten Einsatz vieler ehrenamtlicher Ausstellungsbetreuer*Innen.

Ein tägliches Angebot von kunsttherapeutischen Workshops und weiterer anthroposophischer Seminare ergänzte die Ausstellung und steigerte die Attraktivität in beiden Richtungen.

Das Ausstellungsprojekt ist für uns Initiatoren ein voller Erfolg, da wir hautnah miterleben durften, wie dankbar und begeistert die Besucher reagierten. Viele kamen mehrfach wieder und brachten Freunde und Bekannte mit. Die zahlreichen Eintragungen ins Gästebuch sprechen für sich.

Abschlussbericht in Worten II



ANTHRO GLOBAL

Das Ziel, möglichst viele Menschen mit wenig bis keinen anthroposophischen Vorkenntnissen anzusprechen, ist erstaunlich gut erreicht worden. Überraschend dabei, wieviele Menschen doch schon in Berührung waren mit anthroposophischen Produkten, Marken oder Einrichtungen und wie groß das Interesse, sich einem anthroposophischen Gesamtzusammenhang zu öffnen. Auf allen Ebenen gelang ein Gesprächseinstieg, je nach individuellem Standort über das Menschenbild, das Gesellschaftsmodell, Sinn des Lebens, Weltanschauung und auch spirituelles Interesse war zahlreich vorhanden. So fanden die Broschüren „Was ist Anthroposophie“ und „Was ist anthroposophische Biographiearbeit“ neben unseren Berliner Erzeugnissen „Mittendrin“ und „Anthroposophisches Leben in Berlin“ den größten Absatz.

Neben der externen Wirkung in alle Welt ist auch intern der soziale Gruppenprozess der vielen ehrenamtlichen Helfer als besonderer Erfolg zu werten. Allein die Tatsache, dass die Ausstellungsbetreuung an 40 Tagen jeweils 3 x 3 Stunden im Schichtdienst mit ehrenamtlichen Helfern besetzt werden konnte und sich 29 Referenten und Kunsttherapeuten in 71 Seminaren und Veranstaltungen engagierten, ist selbst für Berliner Verhältnisse besonders bemerkenswert.

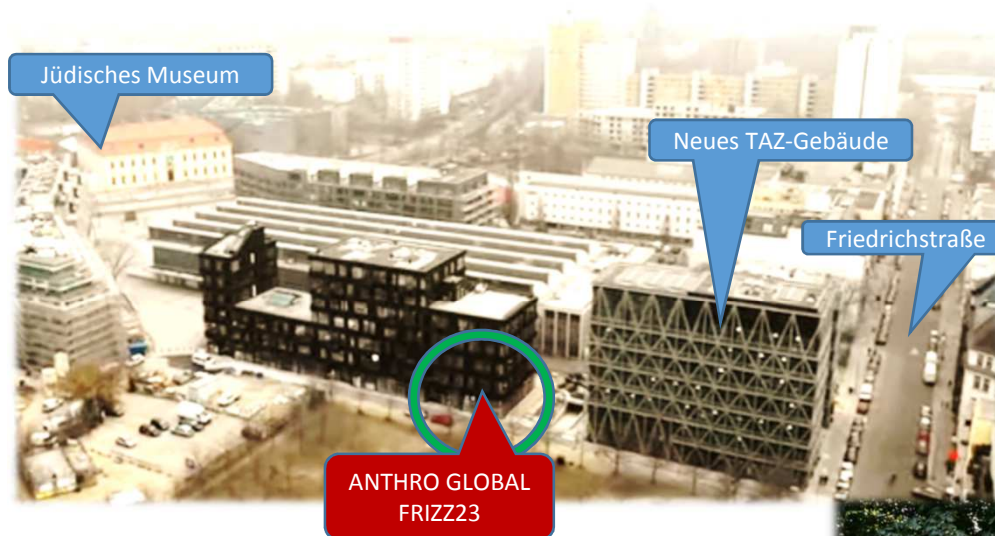
Nicht so gut gelungen sind uns die Aufgaben, eine aussagekräftige und vollumfängliche Internetseite zu entwickeln und zu pflegen sowie den im Entwurf vorliegenden Ausstellungskatalog zu finalisieren.

Insgesamt jedoch darf das gesamte Projekt als gelungen bezeichnet werden.



ANTHRO GLOBAL

Abschlussbericht in Bildern 1



**Mittendrin in Berlin:
ein besonderer Ort,
das neue Gebäude des
FORUM Berufsbildung
in der Friedrichstr. 23**



**Unsere angemieteten Ausstellungsräume:
Hell, freundlich, lebendig, mitten im öffentlichen Leben**

Abschlussbericht in Bildern 2



ANTHRO GLOBAL



**Eröffnungsreden
bei der Vernissage
am So. 23.6.2019**



Abschlussbericht in Bildern 3



ANTHRO GLOBAL



Am Sa. 13.7. durften wir unsere 1.000ste Besucherin begrüßen: Frau N. aus Berlin, die ihren Mann zur Ausstellung begleitete.



Frau W. lernt ihren Namen tanzen

Damenschreibtisch von Felix Kayser, ca. 1931



Begegnung an der Kaffeetheke

Der 2.000ste Besucher kam am letzten Tag extra zur Finissage: Herr G., Hausmeister und Elektrotechniker aus Berlin.





ANTHRO GLOBAL

Abschlussbericht in Bildern 4

Nina Krefsin sorgte für Nachschub an Bienen-Kalorienbomben



Karlheinz Flau bei der Präsentation seiner 10m langen Evolutionsrolle



Ralph Boes verteidigt unser gefährdetes Grundgesetz



Das Kunstwerk „Poems for the Seasons“ von **Veronika Urban** erfuhr durch einen Regentag eine ungeplante Steigerung

Abschlussbericht in Bildern 5



ANTHRO GLOBAL



Bilder einer Ausstellung



Abschlussbericht in Bildern 6



ANTHRO GLOBAL



Originelle Exponate



Abschlussbericht in Bildern 7



ANTHRO GLOBAL

Als ehemalige Waldorfschülerin mit wenig
Kenntnis von Anthroposophie war die
Ausstellung sehr interessant für mich!
Finden noch viel.
Nicola

Aus unserem Gästebuch

Eine Initiative, die auf die Menschen
zugeht - wunderbar! Wir wünschen
Ihnen gutes Gelingen und Danke für
das Einbeziehen der Impulse weltweit
Für Sie
Gona Aboukiss
في ابو القاسم

Andreas Jurek



Abschiedsrede von Helmut Riethmüller während der Finissage am 8.8.2019



Abschlussbericht in Zahlen 1



ANTHRO GLOBAL

Planungs- und Vorbereitungszeit: 15 Monate
Ausstellungsdauer: 40 Tage x 9 Stunden

Anzahl Besucher*Innen: 2.028

davon - Bekannte Steiner-Haus Besucher*Innen. ca. 25-30 %
- „Neue Gesichter“ ca. 70-75 %
davon – Touristen aus Deutschland & aller Welt: ca. 1/3
- Berliner und Umland ca. 2/3

Anzahl Gästebucheintragungen (aus 12 Ländern): 168

Anzahl Veranstaltungen im Rahmenprogramm: 71

Anzahl Führungen: 10

davon 3 angemeldete Großgruppen und 7 spontane, davon eine in Englisch

Anzahl ehrenamtliche Helfer*Innen: 60

davon - Referenten & Kunsttherapeuten: 29
- Ausstellungsbetreuer*Innen: 23
- Auf- & Abbauhelfer, Transporte und Sonstige 8



Abschlussbericht in Zahlen 2



ANTHRO GLOBAL



Finanzen		
Stand: 4.9.2019		
EINNAHMEN	in €	in %
Eigenmittel	21.287	47,9
Berliner Spenden und Crowdfunding	21.287	47,9
Zuwendungen	22.000	49,5
AGiD	5.000	11,3
Stiftungen	17.000	38,3
Ausfallbürgschaft	1.117	2,5
Summe Einnahmen	44.404	100
AUSGABEN	in €	in %
Ausstellungskosten & Rahmenprogramm	21.354	48,1
Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation	15.350	34,6
Sach- & Finanzierungskosten	6.200	14,0
Personalkosten für Projektkoordination	1.500	3,4
Summe Ausgaben	44.404	100,0

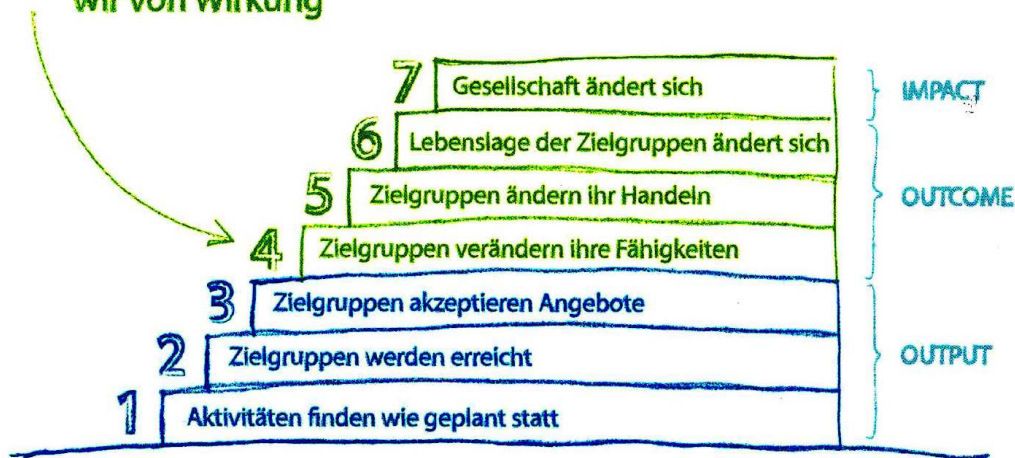
Evaluation I



ANTHRO GLOBAL

Die Frage „Wie wirksam bzw. erfolgreich war das gesamte Ausstellungsprojekt“ wurde anhand der PHINEO-Analysemethode evaluiert:

Ab dieser Stufe sprechen wir von Wirkung



Ergebnisse:

Stufe 1: Vollständige Realisierung mit zusätzlichen Angeboten in ANTHRO-SPONTI-Rahmenprogramm

Stufe 2: Insbesondere durch die Radiowerbung und Interviews konnten über 300.000 Menschen erreicht werden

Stufe 3: EXPO, Live-Atelier und STUDIO waren gut bis sehr gut besucht

Stufe 4: Rückmeldung von Kursteilnehmern und Besuchern bestätigen einen individuellen Erkenntnisgewinn

Stufe 5: Bereits 3 Tage nach Ausstellungsende haben 5 Menschen erstmals neu den Weg ins SteinerHaus gefunden

Stufe 6: Positive Rückmeldungen im Gespräch und Gästebuch belegen die positive, sinnstiftende, bereichernde Wirkung der Begegnungen und gemachten Erfahrungen (siehe Gästebuchauszug)

Evaluation II Auszüge aus dem Gästebuch



ANTHRO GLOBAL

|| 14.7.19 ||

Schöne Ausstellung, viele Anregungen, auch mal wieder aktiv zu werden

Lv und Dieter

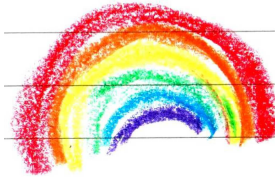
Sonntagsbummel auf der Friedrichshöhe

Mein erster Kontakt mit der Anthroposophie - eine echte Bereicherung!
Vielen Dank für das angenehme und erhellende Gespräch.
Schritt für Schritt in eine bessere Welt für alle. Daniel

Sehr anregend, besonders die Vielfalt, die ich nicht erwartet habe.

Vielen Danke! Ich werde weiter forschen.
Annette Dymest

6.7.19 Luise



Ich danke Ihnen für die Initiative zur Konzeption und Organisation dieser Ausstellung! Ich wünsche mir für Sie zahlreiche Menschen, die einen ihrer ersten Kontakte zur Anthroposophie haben können. Mich konnte die Ausstellung und der Besuch der Plastifizier-Sände inspirieren und für meine Mutter bot beides einen diese ersten Kontakte.
Alles Gute! Nicolas Feis

29/6/19
WAS WÄRE DIE WELT LANGWEILIG OHNE DIE ANTHROPOSOPHIE? SEHR SCHÖN

Achim BORSCH

11.07.2019 DIE JUTE UNTER DEN AUSSTELLUNGEN

"Mensch werden ist eine Kunst"
ein Zitat aus dem Beikunstaub von 'Novalis' war und ist während der gesamten Ausstellung in all den unterschiedlichen Präsentationen und Themen erlebbar gewesen.

Die Begegnungen, neue Erkenntnisse, Erfahrungen u.v.m. habe ich als besonderes Geschenk empfangen.

Eine 500 gelungene Ausstellung wirkt wie ein Lebensimpuls.

Die Gespräche und das Miteinander nehme ich als Bereicherung und als Keim für neue Saat.

Vielen Dank an allen Beteiligten was vor allem Dir lieber Ann in unsel eine tiefen Dank! Es war mir eine große Freude mit Dir und Beate, allen dabei gewesen zu sein.

Ganz herzlich und in Dankbarkeit
Karen J. Talbot

Danksagung



ANTHRO GLOBAL

**Das Projektteam
v.l.n.r.:
Michael Wilhelmi,
Christina Jurgeit,
Armin Grassert,
Helmut Riethmüller**



...dankt allen Besuchern, Unterstützern, ehrenamtlichen Helfern, Dienstleistern, Spendern und Sponsoren